

Auf junge Familien zugeschnitten

An der Mehlemer Rheingoldstraße entsteht eine neue kleine Siedlung

MEHELEM. Mehlem wächst – demnächst um acht Reihenhäuser. Die werden in einem neuen Baugebiet stehen, das sich an der Oberaustraße in Höhe der Hausnummer 71 befindet. Dort führt eine neu geschaffene Stichstraße namens „Rheingoldstraße“ in die kleine Siedlung. Zwölf Häuser von geplanten 20 (in Doppel- und Reihenhausbauweise) sind hier bereits fertig gestellt und verkauft, für die restlichen acht steht der Baubeginn unmittelbar bevor. Bauherrin ist die Ten Brinke Wohnungsbau-Gesellschaft aus Bocholt. Die Häuser bieten eine Wohnfläche zwischen 121 und 127 Quadratmeter, sind unterkellert und in ihrer Aufteilung auf junge Familien zugeschnitten. Alle Gärten der neuen Wohnanlage an der Rheingoldstraße sind nach Süden ausgerichtet.

Sechs von den letzten acht Häusern liegen an der (seit 2007 mit einer Lärmschutzwand versehenen) Bahntrasse und sind deshalb bereits mit höherwertiger Doppelverglasung ausgestattet. Zwischen ihnen und den Bahngleisen liegt allerdings noch ein langer Block



Planstudie: Diese Häuser entstehen an einer Stichstraße, die von der Oberaustraße in Mehlem abzweigt.

REPRO: GA

aus Garagen, der zusätzlich als Lärmschutz wirke, meinte Erik Lokotte, Geschäftsführer der Ten Brink GmbH bei einem Ortstermin, bei dem auch bereits die ersten Kaufinteressenten vorbeischaute.

Die Preise der Doppel- und Reihenhäuser (inklusive Grundstück, Keller, Garage und einer Solaranlage zur Unterstützung der Warmwasserbereitung) liegen zwischen 240.000 und 250.000 Euro. n fz